

Das Bayerische Forschungsinstitut für Digitale Transformation (bidt) ist ein Institut der Bayerischen Akademie der Wissenschaften (BAAdW) in München. Es widmet sich mit einem interdisziplinär geprägten Ansatz der Wirkung der digitalen Transformation auf Wirtschaft und Gesellschaft und integriert bestehende Forschungsaktivitäten in Bayern. Das bidt soll die Gestaltungskompetenz gesellschaftlicher Akteure im Umgang mit der digitalen Transformation erhöhen und einen Beitrag zu deren erfolgreichen Bewältigung leisten.

Ab Oktober 2020 startet ein Projekt am bidt, das sich in einer interdisziplinären Kooperation zwischen Kommunikations- und Rechtswissenschaften den Herausforderungen der Regulierung digitaler Videoplattformen widmet. Im Rahmen des Projekts sollen zunächst gesellschaftliche Erfordernisse und Bedürfnisse an eine Regulierung eruiert werden (kommunikationswissenschaftlicher Teil), um davon ausgehend forschungs- und evidenzbasierte Regulierungsoptionen aufzuzeigen (rechtswissenschaftlicher Teil), deren Wirkungsgrad und öffentliche Einschätzung dann wiederum sozialwissenschaftlich-empirisch untersucht werden kann. Für diesen Bereich sucht das bidt ab 1. Oktober 2020

eine wiss. Mitarbeiterin / einen wiss. Mitarbeiter im Bereich Kommunikationswissenschaft (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Betreuung des Projekts und Durchführung sozialwissenschaftlicher, empirischer Studien
- Forschung im Bereich öffentliche Kommunikation, Medienökonomie, Medien-/Internetrecht
- Gelegenheit zur Promotion im Rahmen des Projekts

Ihr Profil:

- Ein guter oder sehr guter universitärer Master-Abschluss in Kommunikationswissenschaft
- Fundierte Kenntnisse der quantitativen und qualitativen sozialwissenschaftlichen Methoden (insbesondere quantitative Befragung, quantitative Inhaltsanalyse, qualitative Leitfadenterviews)
- Anwendungskennntnisse in Datenerhebung und Datenauswertung (SPSS und/oder R)
- Idealerweise Erfahrung mit der Erhebung von Online-Kommunikation und/oder automatisierten Inhaltsanalyse-Verfahren bzw. das Interesse und die Bereitschaft sich in diese einzuarbeiten
- Sehr gute Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Starkes Interesse an Forschung, hohe Eigeninitiative und Selbstorganisationsfähigkeit
- Interesse an interdisziplinären Kooperationen

Wir bieten Ihnen:

- Eine intellektuell anregende, selbständige und abwechslungsreiche Tätigkeit mit weitreichenden Gestaltungsmöglichkeiten
- Mitarbeit an gesellschaftlich relevanten Fragestellungen im Bereich Digitalisierung zur Beratung von Politik und Gesellschaft
- Zugang zu einem hochkarätigen wissenschaftlichen Umfeld
- Einen familienfreundlichen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten in der Münchner Innenstadt
- Eine Bezahlung nach TV-L Tarifgruppe E13

Wir arbeiten kooperativ und legen viel Wert auf Eigeninitiative und ein wertschätzendes Miteinander.

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften ist Mitglied in der Charta der Vielfalt und engagiert sich für die Vielfältigkeit ihrer Beschäftigten. Als Institut der Bayerischen Akademie der Wissenschaften fördern wir aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen behinderter Menschen werden im Rahmen der Regelungen des SGB IX bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die Stelle ist zunächst auf 3 Jahre befristet.

Ansprechpartnerin für inhaltliche Fragen zur Ausschreibung ist Prof. Dr. Hannah Schmid-Petri, Universität Passau, hannah.schmid-petri@uni-passau.de.

Bewerbungen (per E-Mail) mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **12. Juli 2020** an:

E-Mail: kariere@bidt.digital

Stichwort: wiss. Mitarbeiter Kommunikationswissenschaften (m/w/d)

Bitte reichen Sie die Unterlagen als ein PDF-Dokument ein (keine Einzeldateien).

Bitte lesen Sie unter dem Link:

[https://badw.de/fileadmin/user_upload/Files/BADW/Service_und_Jobs/DSGVO/DSGVO -
_Informationspflichten_neu.pdf](https://badw.de/fileadmin/user_upload/Files/BADW/Service_und_Jobs/DSGVO/DSGVO_-_Informationspflichten_neu.pdf)

die Datenschutzhinweise nach. Mit Ihrer online Bewerbung bestätigen Sie die Kenntnisnahme des Hinweisblattes und willigen in die Erhebung der personenbezogenen Daten im Rahmen der Bewerbung bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften ein.